



universität
wien

Qualitätssicherung

Lukas Mitterauer

Dguqpf gt g'Gkpt lej wpi 'IÄt 'S wrk@uuklej gt wpi '''

''''''''Wpkxgt uk@uut c'Ëg'7

C/3232'Y kgp

V- 65/3/6499/3: 2'23''

H- 65/3/6499/; '3: 2''

gxcmwvkgpB wpkxkgQeQv''

j wr <ly y y 0pkxkgQeQe vls ul''

An:
ao. Univ.-Prof. Mag. Dr. Markus Fulmek

persönlich

Auswertungsbericht Lehrveranstaltungsevaluation an die Lehrenden

Sehr geehrt*
ao. Univ.-Prof. Mag. Dr. Markus Fulmek

Als Anlage erhalten Sie die Ergebnisse der automatisierten Auswertung der Lehrveranstaltungsevaluation S24 zur
Veranstaltung Diskrete Mathematik und Theoretische Informatik (24S-25-250051-01)
mit dem Fragebogen vom Typ 025-1-V7:

Im ersten Teil wird das Antwortverhalten der Studierenden detailliert dargestellt.
Im zweiten Teil des Auswertungsberichts werden die Mittelwerte aller einzelnen Fragen aufgelistet.
Der dritte Teil beinhaltet die Antworten zu den offenen Fragen.

Sie können Ihre Ergebnisberichte in Deutsch und Englisch herunterladen unter <https://eval2.univie.ac.at:8443/> (Die
Überspielung der Ergebnisberichte erfolgt täglich um 3:00. Der Zugang ist aus Sicherheitsgründen nur über das
Universitätsnetz möglich. Wenn Sie von außerhalb der Universität auf die Daten zugreifen wollen, müssen Sie vorher
eine vpn-Verbindung einrichten: <https://univpn.univie.ac.at/>).

Wir hoffen, die Ergebnisse stellen für Sie ein hilfreiches und konstruktives Feedback zur kontinuierlichen
Weiterentwicklung Ihrer Lehrveranstaltung dar. Für Studierende ist es wichtig zu erfahren, was mit den Ergebnissen der
LV-Evaluierung geschieht. Dies kann erreicht werden, wenn Sie den Studierenden Rückmeldung dazu geben, wie Sie
die Evaluationsergebnisse aufgenommen haben und welche Änderungen Sie vornehmen wollen.

Bei Rückfragen steht Ihnen die Besondere Einrichtung für Qualitätssicherung gerne zur Verfügung (Tel.: 4277-18001
email: evaluation@univie.ac.at).

Mit freundlichen Grüßen

Lukas Mitterauer



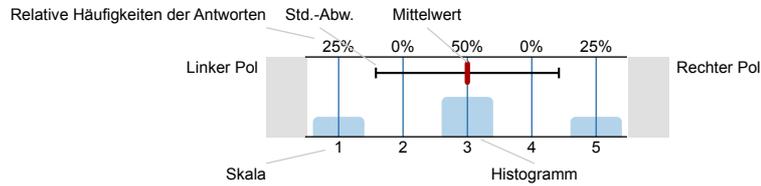
Markus Fulmek

Diskrete Mathematik und Theoretische Informatik (24S-25-250051-01)
Erfasste Fragebögen = 12

Auswertungsteil der geschlossenen Fragen

Legende

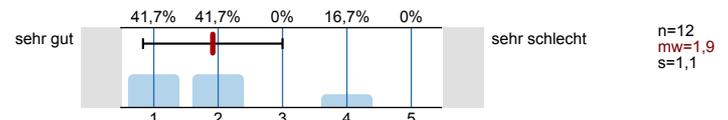
Fragestext



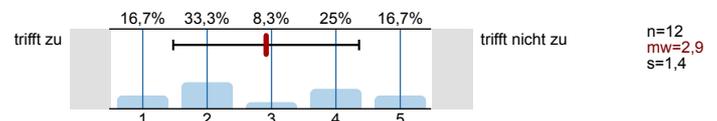
n=Anzahl
mw=Mittelwert
s=Std.-Abw.
E.=Enthaltung

1. Universitätseinheitlicher Teil

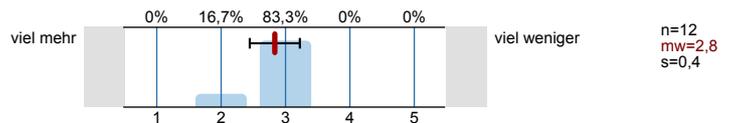
1.1) Gesamt gesehen halte ich die Lehrveranstaltung für



1.2) Ich bin in der Lage, weniger fortgeschrittenen Studierenden die wichtigsten Erkenntnisse dieser Lehrveranstaltung verständlich und anschaulich zu erklären.



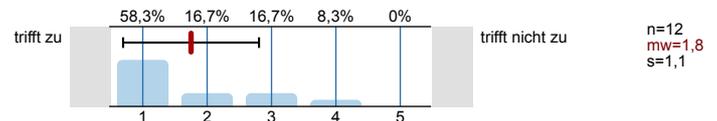
1.3) Zur Absolvierung dieser Lehrveranstaltung ist ein Arbeitsaufwand von 100 Stunden (4 ECTS) vorgesehen. Ihrer Einschätzung nach: Werden Sie mehr oder weniger Stunden für die Absolvierung dieser Lehrveranstaltung aufwenden?



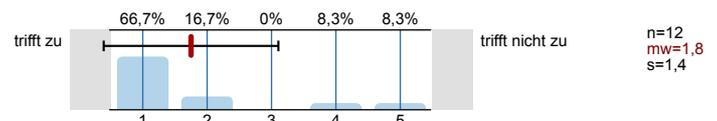
2. Fragen der Studienprogrammleitung

Die*der Lehrveranstaltungsleiter*in ...

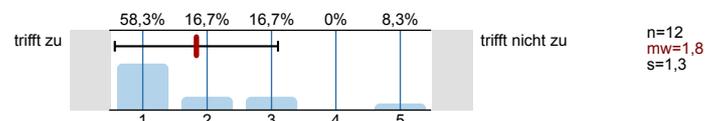
2.1) ... kann Kompliziertes gut erklären.



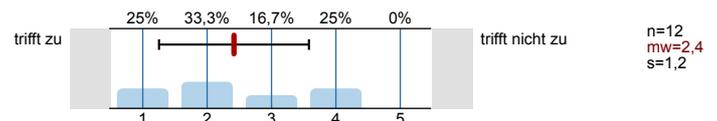
2.2) ... stellt ein Klima her, das Diskussionen unter den Studierenden fördert.



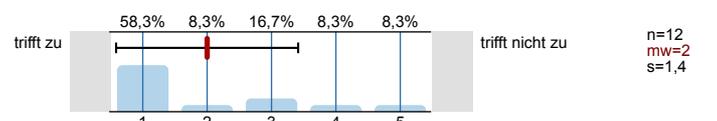
2.3) ... geht auf die Studierenden ein und beantwortet ihre Fragen.



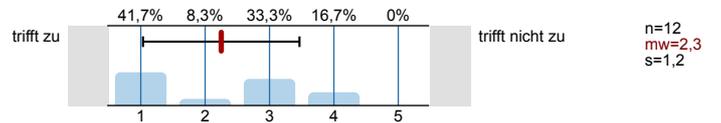
2.4) Die Lehrveranstaltung ist inhaltlich gut strukturiert.



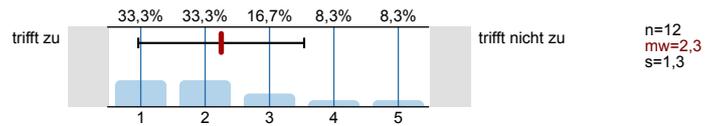
2.5) Das Arbeitsklima in der Lehrveranstaltung ist gut.



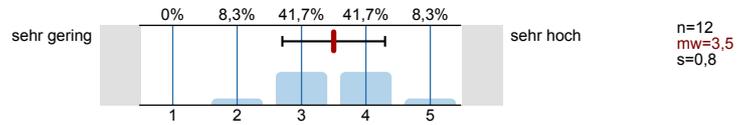
2.6) Der Stoff der Lehrveranstaltung wird in einem angemessenen Tempo behandelt.



2.7) Die Lehrveranstaltung fördert mein Interesse am Studium.



2.8) Der Schwierigkeitsgrad des Stoffes ist ...

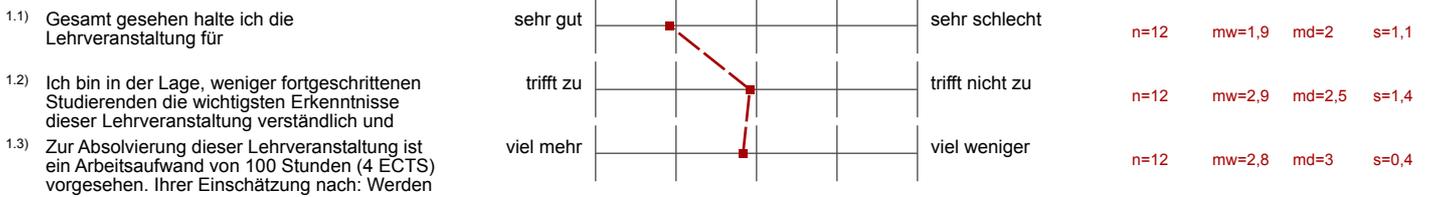


Profillinie

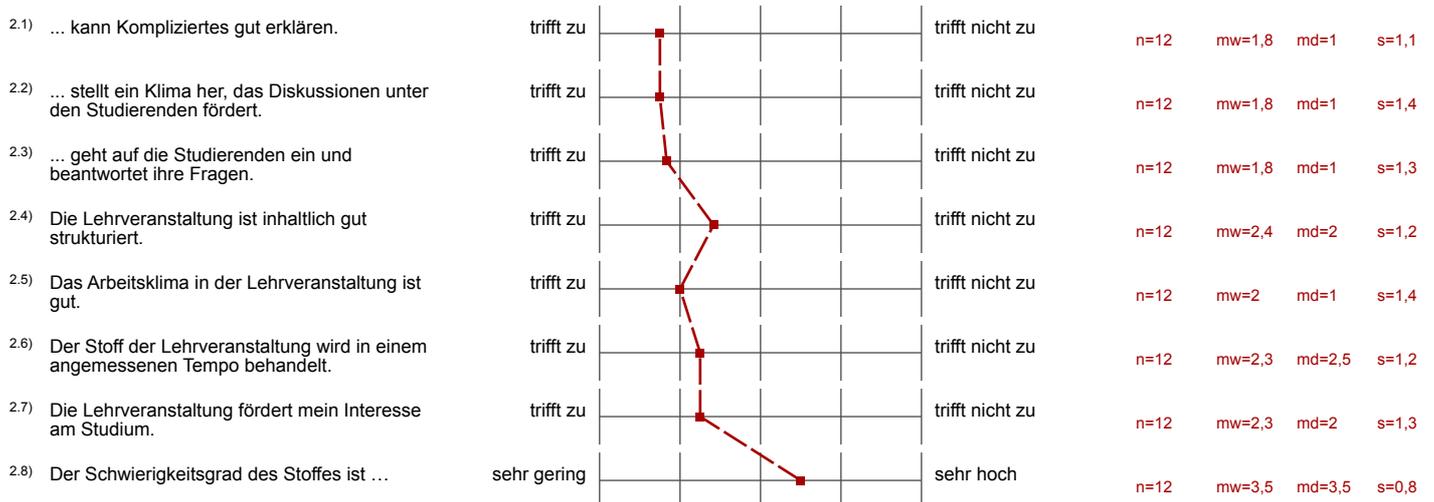
Teilbereich: SPL025 - Mathematik
 Name der/des Lehrenden: ao. Univ.-Prof. Mag. Dr. Markus Fulmek
 Titel der Lehrveranstaltung: Diskrete Mathematik und Theoretische Informatik
 (Name der Umfrage)

Verwendete Werte in der Profillinie: Mittelwert

1. Universitätseinheitlicher Teil



2. Fragen der Studienprogrammleitung



Auswertungsteil der offenen Fragen

1. Universitätseinheitlicher Teil

1.4) Bitte geben Sie an, warum Sie mehr Stunden als vorgesehen benötigen:

Es wird keine Auswertung angezeigt, da die Anzahl der Antworten zu gering ist.

1.5) Bitte geben Sie an, warum Sie weniger Stunden als vorgesehen benötigen:

Es wird keine Auswertung angezeigt, da die Anzahl der Antworten zu gering ist.

1.6) Der Universität Wien ist es wichtig Diskriminierung entgegenzuwirken. Wenn es in der Lehrveranstaltung Situationen gab, in denen Sie Diskriminierung erlebten (eine Benachteiligung etwa aufgrund von Geschlecht, ethnischer Herkunft, Religion, Alter oder sexueller Orientierung) bitten wir Sie, diese zu beschreiben:

Es wird keine Auswertung angezeigt, da die Anzahl der Antworten zu gering ist.

2. Fragen der Studienprogrammleitung

2.9) Was gefällt Ihnen an der Lehrveranstaltung (Inhalt, Leitung, Rahmenbedingungen) besonders gut?

- Angenehmes Diskussionsklima; Lernprozess der Studierenden steht im Vordergrund; Fragen werden ausführlich beantwortet
- Angenehmes Klima zw Studierenden und Lehrveranstalter
- Aufgaben bauen gut aufeinander auf
- Der LV-Leiter ist super ??
- Professor Fulmek akzeptiert, wenn man sich nicht auskennt und behandelt einen nicht abwertend
Er erklärt noch zusätzlich was der Vortragende präsentiert hat, da er einfach ein besseres Verständnis hat ist es leichter, dann seine Erklärung zu verstehen. Da man oft, den Präsentierenden nicht folgen kann und dieser es dann nicht wirklich erklären kann

2.10) Was kann an der Lehrveranstaltung verbessert werden?

- Arbeitseinteilung
- Die Aufgaben kreuzeln zu können, so wird man gestresst, wenn man manche einfach nicht verstanden hat.
- Es wäre von Vorteil, wenn die alternativen Lösungen die von Mitstudierenden erarbeitet wurden, bei der Präsentation im Proseminar auch von den Mitstudierenden vollständig präsentiert werden würden, ohne dass diese immer vom LV-Leiter unterbrochen und gezwungen werden würden den vom LV-Leiter bevorzugten Rechenweg zu folgen. Die bevorzugten Rechenwege des LV-Leiters sind gut und helfen dem Verständnis aber nicht wenn der andere Lösungsweg unterbrochen und kein Lösungsweg richtig ausgeführt wird. Es kann gerne nach der Präsentation die Musterlösung dargestellt werden.

Die Menge an Aufgaben die pro Woche bearbeitet werden soll ist zu groß.
- Langsamer gestalten
- Prof. Fulmek unterbricht jedes Mal, auch wenn der Studierende nichts falsch macht. Manchmal macht das Sinn, oft sind es aber unnötige Kleinigkeiten (wie Indexverschiebungen) die nichts zum Verständnis beitragen. Das bringt Präsentierende aus dem Konzept und demotiviert enorm!